

NEU

Transparenz und Digitalisierung in der Kommune (Schwerpunkte: IFG, OZG & E-Government)

Das praxisorientierte Seminar vermittelt ein umfassendes Verständnis der rechtlichen, organisatorischen und technischen Anforderungen, die sich aus dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG), dem Onlinezugangsgesetz (OZG) und der E-Government-Gesetzgebung ergeben. Ziel ist es, den Teilnehmenden praxisnahe Lösungsansätze für eine transparente und bürgernahe Verwaltung zu vermitteln, die den Anforderungen der Digitalisierung gerecht werden.

Themen

- Bedeutung von Transparenz in der öffentlichen Verwaltung
- Zielsetzung und rechtlicher Rahmen des Sächsischen Transparenzgesetzes
- Einführung in das OZG: Verpflichtungen und Umsetzungsziele
- Relevanz des E-Government-Gesetzes (EGovG/SächsEGovG) für die kommunale Praxis
- Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG/SächsEGovG)
 - Anforderungen an digitale Verwaltungsleistungen
 - Beispiele für erfolgreiche OZG-Projekte in Kommunen
 - Herausforderungen bei der Einbindung von Fachverfahren und Portal lösungen
- Informationsfreiheit und Datenschutz:
 - Abgrenzung zwischen Transparenz und Datenschutz
 - Praxisfragen im Umgang mit Informationsanfragen
 - Rechte der Bürger und Pflichten der Behörden
- Digitalisierung der Verwaltung: Aufbau digitaler Prozesse und Workflows, Schnittstellenmanagement, Barrierefreiheit und Bürgerfreundlichkeit
- IT-Sicherheit und Resilienz in der digitalen Verwaltung
- Einsatz von künstlicher Intelligenz und Automatisierung
- Akzeptanz bei Mitarbeitern und Bürgern: Change Management in der Kommune

Teilnehmerstruktur

IT-Verantwortliche und behördliche Digitalisierungs-, Informationssicherheits- und Datenschutzbeauftragte

Dozent/-in

*Dr. iur. Christoph Licht, LL.M. /
Christina Weber, LL.M*

Seminardaten

Seminarnummer
090.043/25-01

Termin
10.06.2025

Anmeldeschluss
20.05.2025

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
299,00 €

Nichtmitglieder
310,00 €